

**CDI\*\*\*\***

**23.-26. Juli 2020**

**Schloss Achleiten**

**[www.achleiten.at](http://www.achleiten.at)**

---

## **Isabell Werth und Victoria Max-Theurer erneut vorne**

Isabell Werth und Victoria Max-Theurer dominierten beim zweiten CDI4\*-Turnier auf Schloss Achleiten auch am zweiten Tag das Geschehen.

In der Kür holte die sechsfache Olympiasiegerin aus Deutschland am Samstag mit Quantaz großartige 85,450 Prozent. Und das bei der Kür-Premiere für den DSP Hengst, der sich in Besitz von Victoria Max-Theurer befindet. „Quantaz hat das super gemacht, ich würde sogar sagen fantastisch. Es war die erste Kür seines Lebens, wir haben aber viel dafür trainiert. Er hat mich positiv überzeugt, mit viel Ausdruck – besser hätte ich es mir kaum vorstellen können“, zeigte sich die 51-jährige Ausnahmekönnerin äußerst zufrieden.

Zufrieden war Werth auch mit der Vorstellung von Victoria Max-Theurer, der sie als Mentorin und Trainerin zur Seite steht. Österreichs Rekord-Staatsmeisterin überzeugte mit Rockabilly in der Kür mit 80,725 Prozent und sicherte sich so Platz zwei. Werth: „Vici hat noch nicht viel Zeit mit den Pferden verbracht, man wächst ja erst nach und nach zusammen. Es hat jetzt jedoch schon sehr schnell sehr gut funktioniert. Es gibt noch kleine Abstimmungssachen, wir können aber sehr zufrieden sein.“

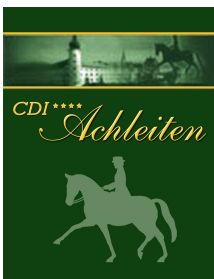
Das war Victoria Max-Theurer nach der Kür mit „Rocky“ auch: „Am Anfang ist er mir kurz abgezischt, da hat er scheinbar etwas gehört. Er hat sich sofort wieder zusammengerissen und das großartig gemacht. Er hat großes Potenzial, das sind schon tolle Ergebnisse.“

Vor allem die Entwicklung stimmt sie zuversichtlich. „Man versucht immer, sich zu verbessern. Im Moment bin ich wirklich happy, vom letzten Turnier zu diesem haben wir viel dazugelernt. Morgen will ich mit Abegglen noch einmal eine gute Leistung zeigen“, so die vierfache Olympiateilnehmerin.

Platz drei ging an Frederic Wandres, der mit Sa Coeur 77,365 Prozent holen konnte. Der nun 13-jährige Oldenburger Wallach war fünf- und sechsjährig Weltmeister der jungen Dressurpferde unter Eva Möller.

Belinda Weinbauer und Fräulein Auguste zeigten einmal mehr auf, mit 73,970 Prozent belegte das Paar Rang fünf. Dahinter platzierten sich Timna Zach und Chico 32, die über 71,955 Zählern jubeln durften. Oliver Valenta und Valenta's Fantast erreichten 69,790 Prozent.

**Timna Zach gewinnt bei Premiere**



**CDI\*\*\*\***

**23.-26. Juli 2020**

**Schloss Achleiten**

**[www.achleiten.at](http://www.achleiten.at)**

---

Mit starken 72,412 Prozent sicherten sich Timna Zach und Farant den ersten Platz in der Intermediate II – und das beim ersten Auftritt des zehnjährigen KWPN Wallach Farant in der Mittleren Tour. „Farant ist einfach unglaublich. Er macht von Anfang bis zum Ende seinen Job, ist immer bei mir. Ein tolles Pferd“, zeigte sich Zach über das gelungene Debüt mehr als zufrieden.

Die Freude war riesengroß: „Es ist großartig, mit so starken Leuten in einem Bewerb sein zu dürfen. Ins Schlosspark-Viereck zu reiten ist einfach jedes Mal ein Erlebnis. Am meisten freut mich das Gefühl in der Prüfung. Wenn das Pferd alles für dich gibt, das ist unbeschreiblich. Der erste Platz ist sozusagen das Topping obendrauf.“

Rang zwei in der Intermediate II ging an die Schweizerin Estelle Wettstein mit Great Escape Camelot (71,500 Prozent), der dritte Platz an Simone Pearce (AUS) und Amandori mit 71,235 Prozent.

Zum Auftakt der Kleinen Tour sicherte sich Pearce mit Montevideo 65 im St. Georg mit 74,676 Prozent den Sieg. Isabell Werth holte mit Super B 72,206 Prozent und damit den zweiten Platz. Isabella Willibald erreichte mit Richtershof's Farbenfroh 67,118 Prozent, Chiara Pengg mit Alassio's Boy 63,618 Prozent.

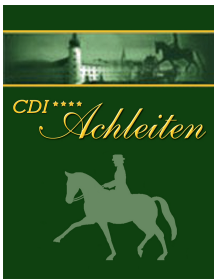
### **Jungpferde zeigen groß auf**

In der Jungpferde-Tour präsentierte Peter Gmoser Don Jon. Der gekörte Oldenburger Hengst holte 79,186 Prozent und gewann die Tour für siebenjährige. „Im Trab wurden alle Kriterien erfüllt, das war sehr gut. Im Schritt war es ähnlich, auch der Übergang war schon sehr gut. Im Galopp hätte man sich vom Hinterbein etwas mehr Arbeit gewünscht“, so das Urteil der Jury. „Das Pferd ist auf dem richtigen Weg. Partner und Pferd haben sich gefunden.“

Auf dem zweiten Platz landete Melanie Tewes (GER) mit Caracciola. Der Holsteiner Schimmelhengst vom Gestüt Vorwerk zeigte einmal mehr sein Potenzial und erreichte 75,829 Prozent. Bettina Kendlbacher mit Don Alfredo (74,900 Prozent) belegten Platz drei. Wolfgang Himsl erreichte mit Duracao, dem Pferd von Hausherrin Elisabeth Max-Theurer, starke 72,715 Prozent. Martin Hauptmann und Don Frederico's Wolkenkratzer holten 71,929 Prozent.

In der Tour für sechsjährige glänzte ein weiteres Pferd vom Gestüt Vorwerk: Eyleen 20, präsentiert von Yvonne Kläne (GER), überzeugte die Richter mit 81,600 Prozent.

Die Australierin Simone Pearce stellte in der Tour für fünfjährige einen neuen australischen Rekord auf: Mit Diamond First erhielt sie 89,400 Prozent. Auch die Österreicher wurden hoch bewertet: Martin Hauptmann und Dark Knight Rises erreichten 78,800 Prozent, Giulia Schwab und Faberge 78,600 Prozent.



**CDI\*\*\*\***

**23.-26. Juli 2020**  
**Schloss Achleiten**  
**[www.achleiten.at](http://www.achleiten.at)**

---

## **Ergebnisse und Zeitplan**

### **Samstag, 25. Juli**

*N°03 FEI Grand Prix Kür:*

1. QUANTAZ - ISABELL WERTH (GER) 85,450 PROZENT
2. **ROCKABILLY - VICTORIA MAX-THEURER (AUT) 80,725**
3. SA COEUR - FREDERIC WANDRES (GER) 77,380
5. **FRÄULEIN AUGUSTE – BEILNDA WEINBAUER (AUT) 73,970**
6. CHICO 32 - TIMNA ZACH (AUT) 71,955
7. VALENTA'S FANTAST – OLIVER VALENTA (AUT) 69,790

[Ergebnisse im Detail hier](#)

### **Sonntag, 26. Juli 2020**

09:00 Uhr 06. FEI Intermediate I

10:15 Uhr 04. FEI Grand Prix Special

**Zeitplan, Startlisten, Livescore und Ergebnisse** finden Sie auf [horse-events.at](http://horse-events.at)

**Pressefotos unter Angabe des Fotocredits © Michael Rzepa** in Zusammenhang mit Medienberichten zu dieser Veranstaltung honorarfrei unter dem Dropbox-Link [hier](#)